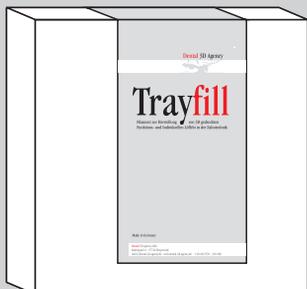


## Trayfill Gebrauchsanleitung



Seriennummer: MG60182-3-U

Serviceadresse:  
3D Agency oHG  
Kattenpad 1A, 27726 Wörpswede  
Telefon: 04792 310 268  
[www.dental-3d-agency.de](http://www.dental-3d-agency.de)  
Email: [service@dental-3d-agency.de](mailto:service@dental-3d-agency.de)  
hergestellt in Deutschland

Originalgebrauchsanleitung (Stand 2018)

### 1. Produktbeschreibung

Trayfill ist ein Filament, hergestellt für die meisten FDM-3D-Drucker und zur medizinischen Nutzung im dentalen Bereich. Es ist speziell entwickelt zur Herstellung von dentalen Funktions- und individuellen Löffeln. Trayfill ist außerdem ein Medizinprodukt der Klasse I. Das Material bietet dem behandelnden Arzt die Möglichkeit der Sterilisation um damit die eingehaltene Hygienekette zu dokumentieren. Verwendet werden kann Trayfill u.a. von ZahntechnikerInnen, Praxis- und zahn-technischen Laboratorien.

Das Material wurde in dieser Stärke getestet für den Drucker

Ultimaker 3.

Für diesen Drucker sind die Angaben zertifiziert.

#### 1.1 Technische Daten

Gewicht pro Verpackung	1,7 kg
Umfang der Lieferung	1 Spule á 750 g
Stärke *	2,85 mm
Farbe	Mint
Formstabilität	bis 230 °C

\* Diese Stärke erfordert eine Druckerdüse mit dem Durchmesser 0,4 mm.

#### 1.2 Zubehör

Zur optimalen Druckqualität von Trayfill empfehlen wir folgendes Zubehör:

(1) Adhäisiv „Bluefix“: 50 ml / Flasche

Das Zubehör ist erhältlich bei 3D Agency oHG und im E-shop ([www.eshop-3d-agency.de](http://www.eshop-3d-agency.de)).

## Inhaltverzeichnis

1. Produktbeschreibung
  - 1.1 Technische Daten
  - 1.2 Zubehör
2. Sicherheitshinweise
3. Bedienung und Anwendung
  - 3.1 Drucken
  - 3.2 Tempern
  - 3.3 Sterilisieren
  - 3.4 Desinfizieren
4. Lagerung

## 2. Sicherheitserklärung

### 2.1 Mögliche Gefahren

**Trayfill** ist im Sinne des Chemikaliengesetzes (ChemG) beziehungsweise der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) in der aktuell gültigen Fassung kein gefährlicher Stoff.

### 2.2 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Einatmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Hautkontakt:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

nach Augenkontakt:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Verschlucken:

Ärztliche Behandlung zuführen.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie unserem Sicherheitsdatenblatt ([www.dental-3d-agency.de](http://www.dental-3d-agency.de)).

## 3. Bedienung und Anwendung

Sie können **Trayfill** einfach nach 3.1 drucken und es wie ein normales PLA verwenden. Um die Hochtemperatureigenschaften zu aktivieren, führen Sie 3.2 durch. Danach besteht die Möglichkeit der Sterilisation zur Einhaltung der Hygienekette, nachzulesen im 3.3.

### 3.1 Drucken

Achten Sie darauf, dass Ihr verwendeter Drucker eine Temperatur von 250 °C erreichen kann. Wir empfehlen hierfür den Ultimaker 3. Stellen Sie die Drucktemperatur, abhängig vom Drucker, auf 240-250 °C ein. Erhitzen Sie das Druckbett auf 70 °C. Schalten Sie für eine bessere Qualität ab dem zweiten Layer die aktive Kühlung ein.

**ACHTUNG!** Kann der verwendete Drucker Temperaturen über 250 °C mit gleichzeitiger Kühlung nicht halten, verzichten Sie auf die Kühlung.

### 3.2 Tempern

**Trayfill** kann durch Tempern in einen teilkristallinen Zustand gebracht werden und entfaltet so die gewünschten Hochtemperatureigenschaften. Stellen Sie dafür das Objekt in einen Umluftofen bei 110 °C und entnehmen Sie es, bei einem Funktionslöffel, nach 15 Minuten. Durch das Tempern ist das Objekt nun fräs- und schleifbar ohne zu Verkleben.

**ACHTUNG!** Durch das Erhitzen schrumpft das Objekt minimal. Stellen Sie daher sicher, dass Sie in der Drucksoftware Cura das Objekt bis max. 3 % vergrößern.

### 3.3 Sterilisieren

Sterilisieren Sie **Trayfill** durch eine Dampfsterilisation im Autoklaven oder eine Sterilisation mit Gammastrahlen. Bei einer Dampfsterilisation legen Sie das Druckobjekt in einen Beutel. Wir empfehlen einen Zyklus für den Autoklaven von 15 Minuten bei 121 °C oder 3 Minuten bei 138 °C.

Lesen Sie für die Anwendung des Materials zur Herstellung eines Funktionslöffels und dessen Vorzüge das dazugehörige Whitepaper „Herstellung von Funktionslöffeln mit Trayfill“ ([www.dental-3d-agency.de](http://www.dental-3d-agency.de)).

### 3.4 Desinfizieren

Desinfizieren Sie das Objekt mit nicht-chemischen Produkten. Ist eine chemische Desinfektion notwendig, verwenden Sie eine Ethanollösung.

## 4. Lagerung

**Trayfill** ist ein hygroskopisches Produkt. Das bedeutet, es absorbiert Wasser aus der Luft. Daher erhalten Sie **Trayfill** luftdicht verpackt mit einem Silikatpäckchen. Lagern Sie **Trayfill** nach der Benutzung zusammen mit dem Silikatpäckchen in einem Druckverschlussbeutel, vorzugsweise verschweißt, an einem dunklen Ort. Es ist keine besondere Entsorgung des Produkts notwendig.